Informationsvorlage

2019-2024/Info-011

Status: öffentlich

FB FB Bau/Stadtentwicklung
 SB Frau Turian

Erstellungsdatum: 05.08.2019
 Aktenzeichen

Betreff:

Caravanstellplatz auf dem FFW-Gelände Genthin

Zu beteiligende Gremien

Sitzungsdatum	Gremium	Information
19.08.2019	Bau- und Vergabeausschuss	Information

Sachverhalt:

Bereits im Jahr 2007 wurde das rückwärtige Gelände zwischen der FFW Mitte und dem Bootshafen zur Schaffung eines Caravanstellplatzes geprüft. Dazu hatte sich der Bau- und Vergabeausschuss vor Ort mit den örtlichen Gegebenheiten und den Belangen der FFW befasst. Zum damaligen Zeitpunkt beanspruchte die FFW die Flächen selbst. Folgend wurde ein Stellplatz auf dem Festgelände der QSG angelegt/ ausgestattet und auch von der OSG betrieben. Mit dem Verkauf des Stadtkulturhauses war diese Fläche einbezogen und die QSG hat die Anlagen zurückgebaut und den Standplatz nicht mehr zur Verfügung gestellt. Zwischenzeitlich hat die FFW den oben benannten Flächenanspruch vor dem Bootshafen aufgegeben. Allerdings sollte eine Zufahrt für einen Caravanstellplatz nicht über das FFW-Gelände selbst erfolgen, um die Aufgabenerfüllung der FFW nicht zu gefährden. Ausgehend von den Anforderungen aus der Stadtratssitzung am 20.06.2019 wird aktuell über den FB F/I die Grundstückszufahrt über die M.-Brauttsch-Straße geprüft, da die Überfahrt zusätzliche Grundstücksflächen beansprucht. Dazu wurde ein Grundstücksverkauf von Teilflächen in Eigentümerschaft der QSG, durch den Bürgermeister, über den Tourismusverein Genthin/Jerichow/ Elbe-Parey, beantragt. Bisher konnte keine wohlwollende Unterstützung im Tourismusverein eingefordert werden. Damit fehlt die notwendige Grundstücksbereitstellung für eine zeitnahe Umsetzung dieser Maßnahme. Da es sich hierbei um eine ungeplante und freiwillige Maßnahme handelt, die haushaltsrechtlich nicht gesichert ist, stehen keine Finanzierungsmittel zur Verfügung. Damit wäre die Herrichtung als Kompromisslösung zu betrachten. Weiter sollte eine umfängliche Standortverfestigung nicht vor der Kenntnis zu den Standortkriterien zum FFW-Neubau erfolgen. Da der damalige Beschluss des BUV an die Vorbehalte der FFW gebunden war, wird davon ausgegangen, dass nunmehr keine Beschlussbindung mehr besteht.

Anlagen:

(Dagmar Turian)
Fachbereichsleiter/in

(Matthias Günther)
Bürgermeister